

## Veräußerung des Gebäudes „Heidberg 13“ in Flintbek

Die Gemeinde Flintbek veräußert zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein in Flintbek, Heidberg 13, gelegenes Einfamilienhaus (Baujahr: 1960) mit einer Grundstücksfläche von 1.578,00 m<sup>2</sup>. Das Gebäude ist in einem „allgemeinen Wohngebiet“ gelegen und verfügt über eine Gesamtwohn-/nutzfläche von ca. 120,83 m<sup>2</sup>.

Nähere Informationen erhalten Sie über das Bauamt der Gemeinde Flintbek,  
Tel.-Nr.: 04347/905-61.

Schriftliche Bewerbungen werden erbeten an:

Gemeinde Flintbek,  
Der Bürgermeister,  
Bauamt, Heitmannskamp 2,  
24220 Flintbek

## Musiktruhe zu verkaufen

Farbe braun, H/B/T: 80 cm/123 cm/38 cm  
Radio, Plattenspieler, Stereo, Fach zum Verstauen,  
auf Wunsch mit CD-Player

Preis: 80 Euro VHB, selber abholen

Jutta Tedsen  
Butenschönsredder 14  
24220 Flintbek  
Tel. 04347/8868

## Fotos für Ihre nächste Feier ?

*überlassen Sie nichts dem Zufall!*

*Ob Hochzeit, Konfirmation, Jubiläum ...usw.*

**Gut, günstig und zuverlässig**

*Ihr mobiler Fotograf vor Ort*

**Dieter Tolek Spiske**

*mobil 0157 72 49 34 43 - mail: tolek20@hotmail.de*

**Einfamilienhaus in Flintbek  
ab 150 qm Wohnfläche  
von privat zu kaufen gesucht  
Tel. ab 19.00 Uhr: 0171/3235672**

## Komfort-Ferienwohnung „An der Eider“

Freeweid 25, 24220 Flintbek  
T. 04347/4399 F. 703299

## Ferienwohnung zu vermieten

Schönhorst, Flintbeker Str. 8  
3 (4) Personen

**Tel. 04347 / 4602**

## Ferienwohnung „Wiesengrund“.

Antje Löhndorf

24220 Schönhorst, Wiesengrund 2

Tel./Fax 0 43 47/57 14

[www.few-wiesengrund.de](http://www.few-wiesengrund.de)

**Sie möchten einen Beitrag oder eine Anzeige  
im Gemeindeboten Flintbek veröffentlichen?**

Gleich eine E-Mail schreiben und einen Platz  
für die nächste Ausgabe sichern!

**[gemeindebote@schmidt-klaunig.de](mailto:gemeindebote@schmidt-klaunig.de)**

## Leserbrief zum Bericht des Bürgermeisters zur Nutzung der Windenergie im Gemeindeboten Nr. 6/ Dez. 09/ Jan. 2010

Hiermit möchten wir unseren Unmut und unser großes Unverständnis darüber zum Ausdruck bringen, dass die Gemeinde Flintbek Eignungsgebiete für Windkraftanlagen ausweisen will. Wir möchten klarstellen, dass wir nicht generell gegen die Nutzung von erneuerbaren Energien im Allgemeinen oder gegen die Windkraft im Speziellen sind. Wir sind aber der festen Überzeugung, dass Flächen der Gemeinde Flintbek nicht geeignet sind für die Ausweisung von Windkraftgebieten.

Die Gemeinde Flintbek ist von der Landesplanung des Landes Schleswig-Holstein für die Entwicklung von Wohnbauflächen und Gewerbeflächen vorgesehen. Daraus folgt, dass Flintbek diese Aufgaben erfüllen sollte, für die die Gemeinde auch zentralörtliche Mittel erhalten dürfte. Eine Ausweisung von Windkraftgebieten und damit eine Reduzierung verbleibender Freiräume liegt nicht in diesem Aufgabenspektrum. Darüber hinaus ist der Raum um Kiel als sogenannter Ordnungsraum benannt, der durch eine hohe Einwohnerdichte geprägt ist. Es handelt sich bei unserer Gemeinde also um eine im landesweiten Vergleich dicht besiedelte Region, in der die Freihaltung der Zwischenräume umso wichtiger ist. Die grünen Räume zwischen den Achsen werden nicht von ungefähr

als regionale Grünzüge in den Raumordnungsplänen ausgewiesen. Ihnen kommt eine große Bedeutung als Freiraum für die Menschen (Erholung) als auch für Natur und Umwelt zu. Auch wenn die beiden geplanten Gebiete nicht direkt innerhalb eines solchen Grünzuges liegen, lässt sich hier aufgrund der naturräumlichen Ausstattung (Moore, Landschaftsschutzgebiet im Bereich Kiel) doch ähnlich argumentieren. Wie kann es also verantwortet werden, dass dieser wichtige und wertvolle Freiraum mit Anlagen bis zu 200 m Gesamthöhe (das sind die derzeit höchsten am Markt vorhandenen Anlagen) zugestellt wird? Auch wenn die Gemeinde niedrigere Gesamthöhen anstreben sollte, so wird unter 150 m heutzutage nichts mehr seitens der Betreiber laufen. Das bestehende Windrad zwischen Kleinflintbek und Flintbek hat übrigens eine Höhe von 70 m. Mit der doppelten Größe müssen wir also auf jeden Fall rechnen. Ist der Gemeinde diese Wirkung auf die Landschaft bewusst? Dieser Eingriff wäre nie mehr kompensierbar! Zum Vergleich: Der Kieler Funkturm, weithin sichtbar, ist rund 220 m hoch und wäre bei 200 m Anlagen nur unwesentlich höher. Die Gemeinde sollte nicht dem Trugschluss aufsitzen und glauben, über einen Bebauungsplan ließen sich die Höhen noch stark reduzieren. Sobald die Fläche in einem festgestellten Regionalplan rechtswirksam gilt, ist allenfalls noch eine

### **böttcher & trachsel** Zimmerei und Holzbau Meisterbetrieb

**Wir führen sämtliche Zimmerer- Dachdecker- Sanierungs- und Reparaturarbeiten aus.  
Auch kleinste Aufträge und Reparaturarbeiten sind uns willkommen.**

Holzrahmenbau  
Dachstühle/Gauben  
Bedachungen  
Türen/Fenster  
Altbausanierung  
Innenausbau  
Carports  
Energieeinsparung  
Fassadenbau  
Dachflächenfenster  
Sturmschäden

Ostlandstraße 5 24582 Bordesholm  
Telefon 0 43 22 - 55 57 65

[www.boettcher-trachsel.de](http://www.boettcher-trachsel.de)

Die



**Tee, Teezubehör,  
Kaffee, Konfitüre,  
Honig, Essig, Öl, Senf,  
Dips, Liköre, Weine,  
Trüffel, Schokolade,  
Trinkschokolade,  
Karten, Geschenkideen,  
Frühstück,  
Kaffeespezialitäten,  
süße Snacks**

Rosenberg 22, 24220 Flintbek  
Tel.: 04347 - 809494

minimale und gut begründete Modifizierung über eine kommunale Bauleitplanung möglich. Dies begründet sich auch aus der Tatsache, dass an küstenfernen Standorten (zu denen unsere Gemeinde ohne Zweifel gehört) deutlich höhere Anlagen erforderlich sind, um wirtschaftlich Windkraftanlagen betreiben zu können.

Darüber hinaus ist festzustellen, dass die landesweiten Kriterien zur Ausweisung von Windkraftflächen hier nicht schlüssig und damit fehlerhaft angewendet wurden. Im Ergebnis hat der Kreis zwei Flächen (21 ha nördlich Christiansruh und 33 ha südlich Christiansruh) dem Land gemeldet. Bei beiden Flächen sind die Abstände zu Einzelhausbebauung noch an höhere als 100m-Anlagen anzupassen. Dadurch dürften sich beide Flächen erheblich reduzieren.

Bei der südlichen Fläche stehen naturschutzfachliche Kriterien entgegen. Der Landschaftsrahmenplan des Landes weist für die südliche Fläche ein Gebiet mit besonderer ökologischer Funktion aus. Dieses wäre eigentlich im Sinne des Landesentwicklungsplans als weiches Ausschlusskriterium zu werten (so genannte sonstige Flächen für Naturschutz), d. h., die Ausweisung wäre hier in der Regel unzulässig bzw. ist nur möglich, wenn der Schutzzweck im Einzelfall nicht beeinträchtigt wird. Ist diese Prüfung durch die Gemeinde erfolgt? Mit welchem Ergebnis? Darüber hinaus dient der Bereich der Verbindung zwischen den Mooren Fehlmoor und Kleinflintbeker Moor zum Aufbau eines Biotopverbundes. Deswegen wird der Bereich auch als Biotopverbundachse landesweit 200 beim LLUR geführt. Hierdurch wird der Charakter als Ausschlusskriterium belegt.

Des Weiteren weist der Landschaftsplan der Gemeinde Teile der Fläche mit der Funktion zum Erhalt der strukturreichen Agrarlandschaft aus. Lässt sich diese Eignung mit Windkraft vereinbaren?

Und nicht zuletzt ist der Bereich Fehlmoor in der Karte nicht als Wald berücksichtigt, obwohl hier offenkundig eine Waldfläche vorliegt. Folglich ist hier noch ein 200 m Abstand gemäß Landesabstandserlass einzutragen. Der Bereich von 500 m zu Wäldern über 10 ha gilt gemäß LLUR-Studie zu den tierökologischen Auswirkungen von Windkraftanlagen als Prüfbereich für die Betroffenheit von Artenschutzbelangen. Dies ist offensichtlich auch noch nicht berücksichtigt worden. Folglich reduziert sich die südliche Fläche im Ausmaß weiter.

Ebenfalls wäre Flintbek gemäß Erlass des Landes als städtische Siedlung zu berücksichtigen. Daher ist der 1000 m Abstand zur Wohnnutzung nur als Mindestabstand bei 100m-Anlagen anzuwenden. Bei größeren Anlagen reduziert sich das südliche Gebiet weiter.

Unterm Strich ist unverständlich, wie die südliche Fläche aus naturschutzfachlicher Sicht geeignet



Ihr Dach und Ihre Fassade können bis zu 50 % Heizkosten sparen. Das bringt die gute Wärmedämmung vom Dachdecker.



Ihr Dach ist die Krone Ihres Hauses. Es trägt wesentlich zu seinem Werterhalt bei. Wenn es gekonnt gemacht ist.



**Nie bauen  
ohne Angebot  
von Bente!**

Neue Materialien machen Reparaturen und Sanierungen schnell gewinnbringend schon mit überschaubarem Aufwand.



Meister Bente ist offizieller Dach-Checker der Deutschen Gesellschaft für Solar-Energie und zertifiziert als Berater der Kampagne „Haus sanieren – profitieren!“.

Dachdecker Bente GmbH & Co. KG  
Lüttparten 4, 24582 Bordesholm  
Telefon (04322) 3020  
[www.dachdecker-bente.de](http://www.dachdecker-bente.de)



sein kann. Ob die geforderten 20 ha des Landes als Mindestgröße für neue Eignungsgebiete hier erreicht werden, ist mehr als fraglich.

Zu der nördlichen Fläche kann die Gemeinde aufgrund der Abstände zur Wohnbebauung Christiansruh nur wenige Hektar beisteuern. Die Stadt Kiel möchte 14 ha dort ausweisen und tut dies nach unserer Auffassung unter fragwürdigen Bedingungen. Kiel hat erst im Mai 2008 (!) dort ein Landschaftsschutzgebiet ausgewiesen und will diesen wertvollen Freiraum nun für Windkraft opfern, um sich als Klimaschutzstadt verkaufen zu können. Es soll das Landschaftsschutzgebiet an dieser Stelle wieder aufgehoben werden. Es muss die Frage gestattet sein, warum denn dort Voraussetzungen für die Unterschutzstellung im Mai 2008 vorlagen, die aber nun nicht mehr gelten sollen? Welche fachlichen Gründe lassen sich dafür benennen?

Auch wenn obige Fragen von der Gemeinde Flintbek nicht zu beantworten sind, so muss sich die Gemeindevertretung aber die Frage stellen lassen, warum sie diese fragwürdige Aktion der Landeshauptstadt unterstützt? Nur um auf wenigen Hektar vielleicht eine oder zwei Windkraftanlagen aufzustellen? Kann der Nutzen im öffentlichen Interesse hier so groß sein, dass ein derartiger Eingriff gerechtfertigt wird? Die erhofften Gewerbesteuererinnahmen können nicht so hoch sein, dass die ganze Aktion inklusive der Folgen zu vertreten wäre.

Zur Erinnerung: Auch auf der nördlichen Fläche stehen eigentlich Landeskriterien entgegen. Gemäß Landesentwicklungsplan gelten Landschaftsschutzgebiete als harte Ausschlusskriterien!! Hier wird die geforderte Mindestgröße zwar erreicht, aber nur unter Beanspruchung von nach Naturschutzrecht geschützten Flächen.

Das in interkommunaler Abstimmung zustande gekommene freiräumliche Leitbild Kiel und Umland steht der Planung entgegen. Auch wenn es nicht rechtlich bindend ist, stellt dies doch den ganzen Abstimmungsprozess und die Inhalte grundsätzlich infrage, wenn nun die wenigen wichtigen Freiräume in der Region Kiel geopfert werden sollen. Das Leitbild bezeichnet den betroffenen Bereich als Landschaftsring mit besonderer Bedeutung für Erholung und den Biotopverbund.

Wenn nun noch berücksichtigt wird, dass Neuausweisungen gemäß landesweiten Vorgaben nur die 2. Priorität nach Arrondierungen bestehender Eignungsgebiete genießen, werden die Meldungen in Flintbek immer unverständlicher. Das Land hat bei der Fortschreibung der Regionalpläne die Absicht, Flächen zu konzentrieren, um Eingriffe insgesamt zu minimieren. Die Flintbeker Überlegungen laufen dieser Vorgabe zuwider und fördern zwei fast singuläre Standorte mit geringer Bedeutung für die Förderung der Windkraft. Auch ohne die Flintbeker und Kieler Flächen werden

## Walter Michelsen

Inh. Dirk Michelsen  
Tischlermeister

Fertigung von Küchen  
Badezimmermöbeln  
Holzfenstern  
Innen- und Außentüren  
Einbauschränken

Einbau von Kunststofffenstern  
Decken- und  
Wandvertäfelungen  
nach Maß

über 60 Jahre



Bönnhusener Weg 10, 24220 Flintbek  
Telefon 0 43 47 / 14 53, Fax 0 43 47 / 70 83 64  
[www.Michelsen-Tischlerei.de](http://www.Michelsen-Tischlerei.de)

- Pflasterarbeiten
- Gartengestaltung
- Zaunanlagen
- Haussanierungen
- Teichbau
- Neuanlagen
- Steinmauern
- Tiefbau



## brodda

Garten- und Landschaftsgestaltung  
Steinsetzerei und Tiefbau

Bernd Brodda - Kameruner Weg 8  
24802 Emkendorf / Bokelholm

Tel. 0 43 30 / 99 98 21 - Fax 99 98 51 - Mobil 01 70 / 24 61 000  
[www.gartenbau-brodda.de](http://www.gartenbau-brodda.de)



## Flintbeker Nähstube

Kätterskamp 1-3  
24220 Flintbek

in der Hörnpassage / Tel. 04347 - 71 31 51



### Wir machen:

- enger, weiter, kürzer, länger, breiter
- Gardinen, Leder, Kunststopfen aller Art, Reißverschluss, Änderungen aller Art
- Wir informieren und beraten –  
Kommen Sie bitte vorbei!

Mo.-Do. 9.30 - 18.00  
Fr. 9.30 - 12.30 15.00 - 18.00  
Sa. 9.30 - 13.00

Gerne nehmen wir auch Wäsche zur  
Reinigung und zum Mangeln an.

die energiepolitischen Ziele des Landes ohne Probleme zu erreichen sein. Dem Land wurden wesentlich mehr Flächen gemeldet als benötigt werden. Nicht jede Gemeinde wird also ihre Windkraftfläche bekommen. Aufgrund dieser Tatsache sollten nur Flächen zum Zuge kommen, die objektiv die optimale Balance zwischen Windausbeute/Effektivität und Landschaftsschutz halten.

Letztlich noch muss die Frage gestellt werden, ob die Meldungen ans Land überhaupt durch die geltende Beschlusslage der Gemeinde gedeckt sind. Die Gemeindevertretung hat am 02.07.2009 beschlossen, nördlich Christiansruh eine Fläche auszuweisen und südlich Christiansruh die Ausweisung einer weiteren Fläche zu überprüfen. Was ist das Ergebnis der Überprüfung? Wurde dies in einem weiteren Beschluss bestätigt?

Vor dem Hintergrund dieser Ausführungen können wir nur an die Verantwortlichen appellieren, die Meldung der Flächen zurückzuziehen. Wir glauben, dass dies für den Erhalt einer lebenswerten Gemeindeumgebung unbedingt notwendig ist. Der Eingriff in das Landschaftsbild kann nicht durch andere Maßnahmen und sei es durch geringfügig höhere Gewerbesteuererinnahmen kompensiert werden.

Wir möchten ebenfalls ermutigen, die Meinung zur Windkraft in Flintbek kundzutun. Bisher wurde diese in unserer Gemeinde nur wenig diskutiert. Dieses Thema erfordert aber unser aller Aufmerksamkeit, da deutliche Veränderungen in der Landschaft folgen werden. Und davon werden wir alle betroffen sein! So wäre beispielsweise ein Windpark auf der südlichen Fläche auch von den Baugebieten Vogelstange/ Amselring, Achtern Hoff, Karstadtgelände, Himmelreich und weiteren deutlich sichtbar, aufgrund der Befeuernung durch Lichter auch nachts!

Noch ein Aspekt sollte Beachtung finden: Laut Auskunft RDM (Ring Deutscher Makler) fallen die Preise für Immobilien in Windparknähe um 20 Prozent und mehr oder lassen sich schwer verkaufen.

Die in Kleinflintbek angelaufene Unterschriftenaktion gegen die Ausweisung von Windkraftflächen ist auf sehr gutem Wege. Dabei wurde auch festgestellt, dass über 70 Prozent (!!) der Bürger keine Kenntnis hatten von den möglichen Windparks, der Sachlage und Konsequenzen.

Die gesammelten Unterschriften von wahlberechtigten Bürgern werden demnächst der Gemeinde übergeben werden, um die Stimmungslage und den Bürgerwillen gegen Windkraft auf Flintbeker Gemeindegebiet zu demonstrieren.

*Henning Flöthmann*

## Windräder an Land überholt!

Zum geplanten Bau von Windrädern in unserer Gemeinde möchte ich folgendes zu bedenken geben:

Um Erfahrungen mit dieser Technologie zu sammeln, war der Bau von Windrädern an Land seinerzeit vernünftig, heute wäre es jedoch geboten, den Bau von Windrädern, nur noch im viel effektiveren Offshore-Bereich zu planen, und zwar aus folgenden Gründen:

Es dürfte unstrittig sein, dass Windräder an Land den Standort auf Dauer beeinträchtigen; denn ein Abbau dieser alles überragenden, die Landschaft dominierenden „Anlagen“, wäre nach steuerlicher Abschreibung durch die Investoren und noch absehbarer Überholung dieser Technologie an Land nicht zu erwarten.

Welche Immobilienbesitzer oder Investoren in zukünftige Arbeitsplätze (Wissensgesellschaft, Kornpresse?!, Touristik, Arbeitsplatz zu Hause...) werden in einem solchen entwerteten Standort eine alternativlos gute Wahl sehen?

Eine wohlüberlegte, verantwortungsvolle Politik darf sich daher nicht nur am Gegenwärtigen orientieren!

Helmut Lüthje Kleinflintbek, 27.1.2010  
Kleinflintbeker Straße 32  
24220 Flintbek

**Wir nehmen uns  
Zeit  
für Sie**



.. für die häusliche Krankenpflege durch examiniertes Pflegepersonal, natürlich auch am Wochenende  
.. für die Sterbebegleitung  
.. für Tag- und Nachtwache  
.. für Besetzung pflegender Angehöriger  
.. für hauswirtschaftliche Versorgung

Rufen Sie uns an, wir sind für Sie da!  
L. Gremmel - C. Kahler  
Bahnhofstraße 55  
24582 Bordesholm  
Telefon 04322/4209  
Wir sind Vertragspartner aller Kassen



**AWO Pflege**  
... zuerst kommt der Mensch

**AWO-Pflegedienste Amt Molfsee/Flintbek**  
Hamburger Landstr. 76 i 24113 Molfsee  
Tel. 0431 / 6 59 35 35

**Komfort Ferien-Wohnungen/Haus  
Kurzübernachtungen · Tennis · Boule**

*Hanne Himmel* ▲▲▲

24250 Dosenbek, Dosenbek 8  
Nähe Kiel/Neumünster/Bordesholm  
Tel./Fax: 0 43 02 / 6 83  
eMail: hannehimmel@t-online.de  
Homepage: www.hannehimmel.de



**Hundefriseur  
Flintbek - Voorde**



Dominique Graf  
Flintbek  
Mühlensteinweg 40  
Telefon/ Fax: 04347- 9668

Ich trimme und schere alle Rassen fachgerecht.

## Veranstaltungstermine

Veranstalter	Termin	Thema
SPD-Ortsverein Flintbek	18. April 2010 Beginn: 11.00 Uhr Ende: ca. 13.00 Uhr	<b>SPD-Frühjahrsempfang</b> Restaurant „Flintbeker“ im Bürger- und Sportzentrum, Dorfstr. 39, Anmeldung bitte bei Wulf Briega (Tel. 809559), Hans Joachim Thiem (Tel. 713474) oder per E-Mail thiem-flintbek@t-online.de
Lotsendienst	6. Mai 2010 Seniorenwohnanlage Flintbek Mühlenhof 1	<b>Inkontinenz, Hilfsmittel</b>
Förderkreis für Kirchenmusik der Ev. Kirchengemeinde Flintbek	16.05.2010 um 18.00 Uhr	<b>Orgelkonzert</b> in der Ev. Kirche in Flintbek
Seniorenbeirat Flintbek	Dienstag, 18. Mai 2010, 9.30 Uhr, Ev. Gemeindezentrum	<b>Frühstück</b> und anschließend <b>Verkauf des Seniorenpasses 2010/2011</b>
SPD-Ortsverein Flintbek	5. Juni 2010 Beginn: 12.00 Uhr Ende: ca. 14.00 Uhr	<b>SPD-Flohmarkt</b> rund ums Rathaus Flintbek
Ev. Luth Kindergarten Ev. Luth. Kirchengemeinde	Do., 03. Juni 2010 20.00 Uhr Im Ev. Gemeinde- zentrum	<b>Vortrag: Frau Dr. Pareigis</b> „Neugierde macht glücklich“ oder „Wie Kinder lernen und forschen und warum ihre Eltern mu- tig sein müssen“

An die Redaktion des Gemeindeboten Flintbek  
c/o Schmidt & Klaunig, Postfach 3925, 24038 Kiel

Veranstalter	Termin	Thema

## Gemischter Chor Flintbek



Es gibt im Leben Weisheiten, eine davon lautet: Freud und Leid liegen dicht beisammen. Wir haben dieses schmerzlich erfahren müssen. Am 11. März 2010 haben wir unser langjähriges Chormitglied, Volker Conrad, bei seinem letzten Weg begleitet. Volker hat unserem Chor viele, viele Jahre im Bass seine Stimme gegeben. Er wird uns sehr fehlen, seine gute Laune und seine Fröhlichkeit haben uns immer erfreut.

Zur Freude: Am 19. März 2010 haben wir im Flintbeker unser 60jähriges Bestehen bei einem Essen und Erzählen aus alten Zeiten gefeiert. Gefeiert haben die Mitglieder des Chores mit ihren Partnern. Das Chorkonzert aus diesem Anlass wird am

**Freitag, den 24. September 2010  
um 19,00 Uhr**

in der Katholischen Kirche im Lassenweg stattfinden. Notieren sie sich diesen Termin schon heute. Wir werden in diesem Konzert einen Querschnitt unserer Lieder darbieten. Seien sie also schon jetzt gespannt. Wir werden sie in der nächsten Zeit immer wieder an diesen und an andere Termine erinnern. Anfang September findet im Rahmen des Dorffestes ein Abend der Chöre, auch mit unserer Teilnahme, statt. Auch dazu gibt es noch nähere Hinweise. Achten sie also auf die Vorankündigungen.

Nun noch in eigener Sache:

Wie fast in jeder Ausgabe dieser Zeitung noch einmal die ganz große Bitte, besuchen sie unsere Übungsabende am Montag um 19.45 Uhr im Eiderheim. Sehen sie sich unsere Chorarbeit einmal mit eigenen Augen an. Singen bringt Spaß, trainiert das Gedächtnis und der Chor ist eine solide Gemeinschaft Gleichgesinnter.

*Ursula Werner*

## Auflösung des Männergesangsvereins Großflintbek-Voorde ist vom Tisch!

Die wegen schwindendem Engagements vieler Mitglieder aufgekommene Abstimmung über eine eventuelle Auflösung des Männergesangsvereines zeigte, dass mit großer Mehrheit am Bestehen des MGV festgehalten wird und nicht nur bis zu unserer 150 Jahr Feier, sondern in jedem Fall noch weit darüber hinaus. So der 1. Vorsitzende Jürgen Florinski in seinem Bericht auf der Hauptversammlung des Männergesangsvereines Großflintbek-Voorde.

Das Repertoire soll in großen Teilen umgestellt werden, um dem Publikumsgeschmack besser zu entsprechen. So werden mindestens 40% der Gesangstücke neu aufgenommen und sollen aus aktuellen und gut bekannten, wie populären Stücken resultieren. Die Kontakte zu anderen Chören oder Musikgruppen soll auch weiterhin gepflegt werden, um projektbezogen zusammen zu arbeiten. Der Chorleiter Hans Diekmann sieht für 2010 eine Menge Arbeit, um das 150-jährige Jubiläum entsprechend zu würdigen. Zeitnah wird er die geforderte Modernisierung des Repertoires durchführen.

Die finanzielle Situation des Vereins hat sich weiter gestärkt, wie vom 1. Kassenwart, Hans Hauberg, dargestellt wurde. Der Bestand ist mit Blick auf die 150

Jahrfeier noch verbessert worden. In diesem Jahr waren die 1. Vorstandsmitglieder neu zu wählen, als erstes der 1. Vorsitzende. Unser Bürgervorsteher Heinz Kühl übernahm für diesen Wahlgang den Vorsitz der Versammlung und konnte nach kurzer Zeit das Ergebnis präsentieren. Einstimmig, bei zwei Enthaltungen, erfolgte die Wiederwahl von Jürgen Florinski. Der 1. Kassierer, Hans Hauberg, wurde einstimmig wiedergewählt. 1. Schriftführer, Wilhelm Schröder, wurde zur Wiederwahl vorgeschlagen und auch einstimmig gewählt. Weiterhin wurde gewählt, Claus-Jürgen Schlotfeldt zum Vertreter der passiven Mitglieder. Da sich niemand bereit erklärte das Amt des Vergnügungswartes zu übernehmen, ist jetzt der Vorstand gefordert. Als Nachfolger für Heinrich Schröder wurde Lothar Buckner für zwei Jahre zum Kassenprüfer gewählt. Karl-Heinz Hesselbach wird auch in diesem Jahr als Notenwart tätig werden, denn auch er wurde einstimmig wiedergewählt.

Termine wurden auch schon einige festgelegt, so wird es zum Dorffest wieder die Nacht der Chöre am 5.9.2010 geben. Außerdem wird zum Dorffest auch wieder ein Infostand zu sehen sein. Zur weiteren Verbesserung des Bekanntheitsgrades wird der MGV eine eigene Homepage erstellen ([www.mgv-flintbek.de](http://www.mgv-flintbek.de), Email: [mgv-flintbek@t-online.de](mailto:mgv-flintbek@t-online.de)). Es wird ein Skat- und Kniffelabend am 1.10.2010 stattfinden.

Unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ wurde vorgeschlagen, die Arbeitsgruppe zur Vorbereitung der Feierlichkeiten anlässlich des 150-jährigen Bestehens um Sönke Bies zu erweitern.

Schriftführer  
**Wilh. Schröder**



*Hans Hauberg*



*Wilhelm Schröder*



*Jürgen Florinski*

# Erdmann E. Christer Betonwerk



Eiderkamp 44, 24220 Flintbek

**Betonwaren** für Haus, Hof und Garten

Wir sind Spezialist für Sonderanfertigungen nach Ihren Wünschen.

**Telefon: 043 47 / 81 88**



Häuslicher Pflegedienst

## Mehr als Pflege

Wir beraten Sie gerne persönlich, auch bei Ihnen zu Hause.



Unsere Angebote finden Sie unter [www.diakonie-altholstein.de](http://www.diakonie-altholstein.de)

Flintbek | Dorfstr. 5, 24220 Flintbek, 04347 / 70 84 00

Molfsee | Hamburger Chaussee 32, 24113 Molfsee, 04347 / 70 84 00

Felde | Wulfelder Weg 18, 24242 Felde, 04340 / 40 25 04

**Pflege Diakonie**



## An Dorpsdiät

24220 Techelsdorf RUF 70 86 00

Holsteiner Küche von 11.30 bis 13.30  
und nach Abendkarte bis 21.30 Uhr

Sonnabends erst ab 17.00 Uhr geöffnet

Täglich von 14.00 bis 17.00 Uhr geschlossen – Mittwochs Ruhetag – Montag abends geschlossen

**Familie Jöns und Mitarbeiter**

Malerei



Malermeister

**Bastian**

Betonsanierung

Eiderblick 11  
24113 Molfsee  
Telefon 0 43 47/70 87 77  
Fax 0 43 47/70 87 78

Fassadenbeschichtung

Vollwärmeschutz



# 1. Flintbeker Frühlingstreff am 16. Mai 2010

Nach dem überragenden Erfolg des Martinsmarktes im vergangenen November, findet nun auch ein Frühlingmarkt statt. Am 16. Mai von 10 – 18 Uhr werden wieder über 20 Kunsthandwerker und Hobbyisten aus der Region ihre Arbeiten im Restaurant Flintbeker präsentieren. Natürlich wird es neben anderen kleinen Leckereien auch wieder eine riesige Auswahl an selbstgebackenen Kuchen und Torten geben. Im November von dem großen Andrang überrascht und schon ab 14 Uhr fast ausverkauft, sind wir diesmal besser auf den hoffentlich großen Ansturm vorbereitet. Für die Kinder wird es wieder ein Kinderbastelzelt geben, in dem die Kleinen ab 14 Uhr Kleinigkeiten für zu Hause basteln können, natürlich kostenlos! Wir hoffen wieder auf zahlreiche Besucher, damit sowohl der Martinsmarkt als auch der Frühlingstreff zu einer festen Größe in unserem Veranstaltungskalender werden.

Mit dem Flintbeker Frühlingstreff starten wir gleichzeitig hoffentlich in die Freiluftsaison und wollen nun jeden Sonntag selbstgebackene Kuchen und Torten anbieten. Ein leckeres Stück Torte in einem unserer Strandkörbe auf unserer neu gestalteten Terrasse genießen, kommen Sie vorbei!

Weitere Veranstaltungen in diesem Frühjahr sind:

**30. April**      **Tanz in den Mai mit Sven C**  
**16. Mai**        **1. Flintbeker Frühlingstreff**

Mehr Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage, telefonisch unter 04347-809009 oder direkt im Restaurant.



**HÖRAKUSTIK**  
oberdieck

HÖREN | VERSTEHEN | GENIEßEN

**Unsere Serviceleistungen**

- kostenloser Hörtest · Gerätewartung
- Reparaturdienst · Hausbesuche
- modernste Anpasstechnik · Zubehör
- Service auch von Fremdgeräten
- Hol- und Bringservice

0431 - 220 28 20



**Hörakustik Oberdieck**  
Knooper Weg 8  
24103 Kiel  
Tel: 0431 - 220 28 20





**RESTAURANT**  
*Flintbeker*  
im Bürger- und Sportzentrum

Geburtsstagsfeiern, Hochzeiten, Betriebsfeiern etc.  
im Saal für bis zu 180 Personen.  
Jeden Sonntag großes Brunchbuffet  
Kegelbahn

Verschiedene Veranstaltungen vom Theater über  
Kunsthandwerkermärkte bis hin zu Veranstaltungen  
für Kinder u.v.m.

Nähere Informationen zu unseren aktuellen Veranstaltungen  
und Angeboten erhalten Sie auf unserer Homepage oder  
direkt im Restaurant

**Öffnungszeiten:**  
Montag Ruhetag  
Dienstag - Samstag ab 16 Uhr, Sonntag ab 10 Uhr  
oder nach Vereinbarung

**Restaurant Flintbeker im Bürger- und Sportzentrum**  
Dorfstr. 39 · 24220 Flintbek · Tel. 04347-809009  
[www.restaurant-flintbeker.de](http://www.restaurant-flintbeker.de)

# BAUMPFLERGE KAHNT

Service rund um den Baum



- φ Baumfällung, (auch Gefahr-, Problembäume)
- φ Kronenschnitt, Baumsanierung
- φ Pflanzung
- φ Schnittgutabfuhr
- φ Gutachten (ö.b.v. Sachverst.)
- φ Kostenlose Erstberatung



**Hartwig Kahnt, Dipl.Ing. (FH)**  
24220 Flintbek, Birkenring 16

**Tel.: 04347 / 7761**  
[www.baumpflege-kaht.de](http://www.baumpflege-kaht.de)



## PROVINZIAL

Frühjahrsputz bei Ihrer Absicherung? Hin und wieder sollten Versicherungsverträge überprüft werden. Wir beraten Sie bei der Vorsorge und Absicherung Ihrer Familie.

Bezirkskommissar **Thomas Wiggering e.K.**

Am Ehrenmal 4, Flintbek, Tel. 0 43 47-710 100, Fax 710 10 10  
www.provinzial.de/flintbek flintbek@provinzial.de

www.blumenwohlers.de Tel. 0 43 47 / 70 84 84

## Blumen Wohlers

Kätterskamp 29

Zur Konfirmation: ein blühender Gruß oder das Geldgeschenk als originell verpacktes Präsent kommt gut an.

Und ein Termin für alle Kinder:

am **09. Mai** ist Muttertag!

*Blumen Wohlers, Ihr Floristik-Partner mit den guten Ideen.*

Notdienst-Tel. 2700

## Brose



auto reparatur

Jetzt anmelden zum Boxenstopp!

Radwechseltage am **16./17.4.2010** für den guten Start in den Frühling.

Dorfstraße 21, Tel: 0 43 47 / 2700, Fax: 0 43 47 / 4139

Sie brauchen schnelle Hilfe beim Wasserrohrbruch? Oder Beratung bei der Wahl der neuen Heizungsanlage? Ihr Fachmann vor Ort für

Sanitär, Heizung und alternative Energien berät Sie gerne. Sprechen Sie uns an.

**K.-H. Voigt**, Rosenberg 15, Tel. 0 43 47 / 94 63, Fax 0 43 47 / 94 04 · www.voigt-haustechnik-flintbek.de

Haustechnik

## VOIGT

Meisterbetrieb



Original italienische Rezepte für das italienische Essen mit Freunden oder die kleine Familienfeier.

Zum Genießen auch als Ausser-Haus-Service oder für Ihre private Geburtstagsfeier, damit Sie Zeit für Ihre Gäste haben. Ihr **Schlemmer-Italiener** ist täglich für Sie da.

Dorfstraße 2, Tel. 0 43 47 / 710 200, www.restaurant-la-perla.de

Ristorante · Pizzeria

## La Perla



Seit **25. März** finden Sie uns im Haus Renner im Rosenberg 22. Unser erweitertes Angebot bietet alles, was das Outdoor-Herz begehrt.

Am **8. Mai** großes Zeltfest. Kommen Sie doch mal vorbei!  
**Rosenberg 22, Tel. 0 43 47-90 88 38**



Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa 10-16 Uhr

## UHRMACHER Petersen

Ihr Uhrmacher und Juwelier

Armbanduhren, Wecker, Taschenuhren, Stoppuhren, Pulsuhren, Standuhren, Kinderuhren,... die Palette der Zeitmesser ist groß. Stöbern Sie doch mal in unserer Ausstellung.

Gartenstraße 91 · Tel: 0 43 47/49 67 · www.Uhrmacher-Petersen.de

## Orthopädie

Das Richtige finden bei Orthopädie- und Sanitätsbedarf? Wir beraten Sie bei der Auswahl der Produkte und

## Service

Hilfsmittel und helfen Ihnen gerne bei Ihren Fragen. Bitte sprechen Sie uns an.

## Nord

Bönnhusener Weg 2; **Eingang vom**

**Bäckerberg**, Tel. 0 43 47-80 90 89

## Fahrschule Grehl

Inh. Wolfgang Weber

Rosenberg 8, Flintbek oder Tel: 0431 / 73 19 45

**Fahrspass genießen?** Auf zwei oder vier Rädern bringt der Führerschein die Unabhängigkeit. Jetzt nicht verschlafen: Motorradführerschein jetzt beginnen für ein sommerliches Fahrvergnügen. Weil es Spass macht!

Macht Euch doch im Internet schlau: [www.fahrschule-grehl.de](http://www.fahrschule-grehl.de)

## Kosmetikstudio

## Brigitta Reinicke



brigitta.reinicke@freenet.de

Kommen Sie fit in den Frühling mit Entspannender Massage für Gesicht oder Körper und einer belebenden Gesichtsbehandlung für einen strahlenden Frühlingsteint.

Termine nach Vereinbarung

Birkenring 3 • 24220 Flintbek • Tel. 0 43 47-89 00 22